

Presseverlautbarung

An die neue syrische Regierung:

**Das Zionistengebilde verwüstet die Stätte des Islam und ermordet
unschuldige Menschen, ihr aber hüllt euch in Schweigen!**

(Übersetzt)

Berichten zufolge hat das Zionistengebilde am Mittwoch, dem 14.01.2025, einen Drohnenangriff auf das Dorf Ghadir Al-Bustan im Gouvernement Quneitra im Südwesten Syriens durchgeführt. Mehrere Quellen berichteten, dass bei dem Angriff drei Menschen, darunter der Ortsvorsteher, getötet wurden. Andere Quellen berichteten, dass das Zionistengebilde einen Drohnenangriff auf einen Militärkonvoi in der Stadt Ghadir Al-Bustan im südlichen Teil von Quneitra durchgeführt hat, bei dem zwei Mitglieder der Abteilung für militärische Operationen und ein Zivilist getötet wurden. Der Angriff fiel mit einer Sicherheitsoperation der Abteilung für militärische Operationen zusammen. Im Rahmen dieser wurde Ghadir Al-Bustan nach Waffen durchsucht. Am Tag nach dem Angriff reagierte die neue syrische Regierung, indem sich Außenminister As'ad Al-Schaibani aus der Türkei heraus und nach seinem Treffen mit dem türkischen Präsidenten und dessen Außenminister wie folgt äußerte: „Wir haben deutlich gemacht, dass Syrien für kein Land eine Bedrohung darstellt. Auch nicht für Israel. Und so wie sie ihre Sicherheit wahren wollen, müssen sie auch die Sicherheit der anderen wahren“. Dies ist eine stumpfsinnige Stellungnahme, die bereits bei mehr als einer Gelegenheit wiederholt wurde.

Es ist nicht das erste Mal, dass das zionistische Gebilde militärische Angriffe auf Syrien durchführt. Dem vorausgegangen waren Dutzende von Angriffen und Hunderte von Luftangriffen auf verschiedene Militäreinrichtungen, Forschungszentren und andere Ziele. Von der neuen syrischen Regierung haben wir diesbezüglich keinerlei Reaktion vernommen. Lediglich der ständige Vertreter Syriens bei den Vereinten Nationen hatte sich geäußert, als er das Zionistengebilde aufforderte, sich von syrischem Territorium zurückzuziehen und seine Aggressionen gegen Syrien zu beenden. Weiterhin hat er zwei identische Briefe sowohl an den Generalsekretär der Vereinten Nationen als auch an den Sicherheitsrat übergeben, in denen er die Angriffe des Zionistengebildes auf Syrien verurteilte.

Ist das etwa alles, was die neue syrische Regierung in Bezug auf die Angriffe des Zionistengebildes auf Syrien, die Ermordung Unschuldiger und den Abzug von mehr als dreitausend leichten und schweren Militärgeräten tun kann!? Dann wiederum ist sie sich nicht zu schade, dem Zionistengebilde zu versichern, dass dessen Sicherheit Teil der

Sicherheit Syriens ist! Inwiefern unterscheidet sich die neue syrische Regierung vom kriminellen Regime Baschar al-Assads!?

Es scheint, als würde diese Regierung versuchen, die Sorge der islamischen Umma im Allgemeinen und der Syrer im Besonderen und deren Freude über den Niedergang des verbrecherischen Assad-Regimes, sowie die Umstände in der Region und die Geschehnisse im Zusammenhang mit dem Waffenstillstandsabkommen in Gaza auszunutzen. Glaubt die neue syrische Regierung etwa, dass sich die islamische Umma ihrer Taten nicht bewusst ist!? Meint sie, dass die islamische Umma nicht mitbekommt, dass sie zu den Verbrechen des Zionistengebildes in Syrien schweigt? Dass sie nicht erkennen würde, dass die neue syrische Regierung von jenem internationalen Gefüge gelenkt wird, welches der islamischen Umma feindlich gesinnt ist? Dass sie sich dessen nicht im Klaren ist, dass diese Regierung Teil eines Zusammenschlusses aus maroden arabischen Systemen ist, die die Menschen unterdrücken? Glaubt die neue syrische Regierung wirklich, dass die Umma nicht erkennen würde, dass sie nicht wirklich einen fundamentalen Wandel anstrebt und dass sie sich kaum von dem vorherigen Regime unterscheidet? Noch immer werden Mitglieder von Hizb-ut-Tahrir und andere zu Unrecht verhaftet und in Gefängnissen gefoltert!

Unsere Botschaft an die neue syrische Regierung ist klar: Die islamische Umma hat sich in Syrien nicht erhoben, um daraufhin von einem Regime regiert zu werden, welches sich nicht wesentlich von dem vorherigen Regime unterscheidet. Sie wird weder ein Regime akzeptieren, das ihrem kriminellen Vorgängerregime ähnlich ist, noch wird sie ein feiges Regime akzeptieren, das zu den kontinuierlichen Angriffen des Zionistengebildes auf muslimischen Boden schweigt! Sie wird auch kein Regime akzeptieren, das die Umma weiterhin spaltet, welches aus Agenten der Großmächte besteht und deren Willen und Einfluss unterworfen ist. Die islamische Umma, die all diese Opfer gebracht hat, um das verbrecherische Assad-Regime loszuwerden, wird sich erneut erheben und ähnliche und noch größere Opfer für einen Wandel auf Grundlage ihrer Glaubensüberzeugung bringen. Sie wird sich mit aller Kraft dafür einsetzen, das Kalifat gemäß dem Plan des Prophetentums um Allahs Willen wiederzuerrichten, das Zionistengebilde beseitigen, die Einflussnahme der Großmächte auf unsere Länder beenden und den Islam – die Botschaft der Rechtleitung und des Lichts – in die gesamte Welt tragen!

Das Zentrale Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir

